

Themenheft MINT & SOZIAL for you 2017

Mädchen am Schweißgerät, Jungs in der Altenpflege

Zur Vorbereitung der Berufsorientierungstage „Girls'Day“ und „Boys'Day“ am 27. April 2017 bringt planet-beruf.de das Themenheft „MINT & SOZIAL for you“ heraus. Ziel ist es, Mädchen für MINT-Berufe und Jungen für soziale Berufe zu begeistern.

Geschlechtsspezifisches Berufswahlverhalten

Vielfältige Initiativen wurden in den vergangenen Jahren gestartet, um Mädchen und Jungen anzuregen, bei ihrer Berufswahlentscheidung offen für bisher ungewohnte Berufsfelder zu agieren. Diese Initiativen konnten in den letzten Jahren in gewissem Umfang Erfolge erzielen. Trotzdem werden die Ranglisten noch von den gleichen und bei dem jeweiligen Geschlecht bekannten dualen Ausbildungsberufen angeführt. Der Berufsbildungsbericht 2016 untermauert dies. Im Jahr 2015 konzentrierten sich 74,9% der weiblichen Ausbildungsanfänger auf nur 25 Berufe. Unter den männlichen Ausbildungsanfängern sind es wie im Vorjahr 61,7%.¹

Wie im Jahr 2014 war auch 2015 der Dienstleistungsberuf „Kaufrau für Büromanagement“ der beliebteste Beruf bei den jungen Frauen. An zweiter Stelle befindet sich die Medizinische Fachangestellte. Dicht gefolgt werden sie von der Verkäuferin sowie der Kaufrau im Einzelhandel.²

Bei jungen Männern steht der Kraftfahrzeugmechatroniker nach wie vor auf Rang 1. Auf Rang 2 befindet sich nicht mehr der Industriemechaniker, sondern die Ausbildung zum Elektroniker. Die Ausbildungsberufe in den TOP 25 bleiben insgesamt konstant.³ Das Potenzial der Ausbildungsmöglichkeiten wird von beiden Geschlechtern nicht genutzt.

Berufliche Perspektiven im MINT-Bereich

Es werden immer mehr dual ausgebildete Fachkräfte im MINT-Bereich gesucht. Die MINT-Arbeitskräftelücke in diesem Beschäftigungssegment betrug im April 2016 rund 68.000 Personen.⁴ Der Anteil an weiblichen Auszubildenden in MINT-Berufen betrug zum 30.06.2015 insgesamt nur 12%. Das Themenheft „MINT for you“ präsentiert daher duale MINT-Ausbildungsberufe und Weiterbildungsmöglichkeiten, z.B. die Weiterqualifikation zur Technikerin in unterschiedlichen Fachbereichen.⁵

¹ Vgl. Berufsbildungsbericht 2016, Hrsg. Bundesministerium für Bildung und Forschung. URL: https://www.bmbf.de/pub/Berufsbildungsbericht_2016.pdf, S. 32.

² Vgl. ebd., S. 32.

³ Vgl. ebd., S. 33.

⁴ Vgl. MINT-Frühjahrsreport 2016, Hrsg. Institut der deutschen Wirtschaft Köln. URL: http://www.iwkoeln.de/_storage/asset/285836/storage/master/file/9576370/download/MINT-Fr%C3%BChjahrsreport%202016.pdf, S. 6.

⁵ Vgl. Der Arbeitsmarkt in Deutschland – MINT-Berufe, Statistik/Arbeitsmarktberichterstattung, März 2016, Hrsg. Bundesagentur für Arbeit URL: <https://statistik.arbeitsagentur.de/Statischer-Content/Arbeitsmarktberichte/Branchen-Berufe/generische-Publikationen/Broschuere-MINT-2016.pdf>, S. 23.

Berufliche Perspektiven im sozialen Bereich

Auch im Jahr 2014/2015 ist die Gesamtzahl der Schüler/innen in den Berufen im Gesundheitswesen gestiegen. Die Gesamtzahl der Schüler/innen in der Gesundheits- und Krankenpflege bzw. Kinderkranken- und Altenpflege beträgt 137.235. Das sind fast 64% aller Schüler/innen in Berufen des Gesundheitswesens.

In allen Berufen des Gesundheitswesens liegt der Anteil an männlichen Schülern allerdings nur bei 22%. Die Chancen einen Arbeitsplatz zu bekommen, sind hier jedoch sehr gut. Besonders in der Altenpflege ist der Bedarf an Fachkräften aufgrund der demografischen Entwicklung sehr hoch.⁶ Die anderen Berufe im sozialen Bereich bieten nach wie vor ebenfalls Berufschancen für junge Männer. Gerade in der Kinderbetreuung ist das Geschlechterverhältnis ausbaufähig. 2014 lag hier der Anteil an männlichen Beschäftigten bei gerade einmal 5%.⁷

Inhalt und Ziel des Themenheftes

Das Themenheft ist als Wendeheft konzipiert. Es gibt einen Mädchen- und einen Jungenteil mit jeweils 17 Seiten. Mädchen sollen durch „MINT for you“ für MINT-Berufe begeistert werden. Jungen lernen in „SOZIAL for you“ soziale Berufe kennen.

„MINT for you“ informiert über folgende Ausbildungsberufe:

- Industriemechaniker/in
- IT-System-Elektroniker/in
- Mechatroniker/in – Kältetechnik
- Metallbauer/in – Konstruktionstechnik



Weitere Themen sind u.a. die Berufsorientierungskampagne „Das bringt mich weiter“ mit der Promotion „Typisch ich“, die Teilnahme einer Jugendlichen an einem Projekt der Girls'Day-Akademie und der Aktionstag „Girls'Day“.

⁶ Vgl. Berufsbildungsbericht 2016, Hrsg. Bundesministerium für Bildung und Forschung. URL: https://www.bmbf.de/pub/Berufsbildungsbericht_2016.pdf, S. 76.

⁷ Vgl. Bundesagentur für Arbeit. Arbeitsmarktberichterstattung. Der Arbeitsmarkt in Deutschland. Fachkräfte in der Kinderbetreuung und Kindererziehung. URL: <https://statistik.arbeitsagentur.de/Statischer-Content/Arbeitsmarktberichte/Branchen-Berufe/generische-Publikationen/Kindererziehung-2014.pdf>, S. 12.



„SOZIAL for you“ stellt die folgenden sozialen Berufe vor:

- Altenpflegehelfer/in
- Heilerziehungspfleger/in
- Pharmazeutisch-technische/r Assistent/in
- Physiotherapeut/in

Weitere Themen sind u.a. die Karrieremöglichkeiten im sozialen Bereich, die Arbeit eines Jugendlichen im Projekt „Soziale Jungs“ und der Aktionstag „Boys' Day“.

Arbeitsblatt: MINT & SOZIAL for you

Mit dem Arbeitsblatt können sich Ihre Schüler/innen parallel zur Lektüre des Themenheftes wesentliche Inhalte eigenständig erarbeiten und für ihre weitere Berufswahl verwenden.